



OPUS1 Fassaden Premiumweiss

Für den höchsten Schutz der Fassade mit
bis zu 10 Jahren Wetterschutz



Produktbeschreibung

Beschreibung	Matte Dispersionsfarbe für außen
Verwendungszweck	Für regenabweisende, besonders verschmutzungsarme Fassadenbeschichtungen auf Putzen und mineralischen Untergründen.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ Sehr gute Deckkraft ■ Hoch wetterbeständig ■ Silikonverstärkt ■ Filmschutz gegen Algen und Pilze ■ Licht- & UV-Beständig ■ Abgas- und alkalibeständig ■ Spannungsarm
Verpackung/Gebindegrößen	2,5 Liter und 10 Liter
Farbtöne	Weiß
Glanzgrad	Matt
Lagerung	Kühl, frostfrei, gut verschlossen und kindersicher aufbewahren
Technische Daten	<ul style="list-style-type: none"> ■ Kenndaten nach DIN EN 1062: ■ Diffusionswiderstandszahl μ (H₂O): s_dH₂O-Wert < 0,1m Klasse V 1 ■ Wasserdurchlässigkeitsrate: w-Wert von <0,1[kg/(m²*h^{0,5})] Klasse W3
Hinweis	OPUS1 Fassaden Premiumweiss kann mit Voll- und Abtönfarbe bis zu max. 10 % abgetönt werden.

Verarbeitung

Geeignete Untergründe	Putze und mineralische Untergründe, sowie für Renovierungsanstriche auf festhaftenden Silikatfarben- und matten dispersionsfarben-Anstrichen.
Untergrundvorbereitung	Der Untergrund muss sauber, trocken, frostfrei, fest und tragfähig sowie frei von Ausblühungen, Algen, Moos, Pilzbefall, Sinterschichten und Trennmitteln sein. Die Richtlinien der VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3 sind zu beachten. Neuputze mind. 4 Wochen durchtrocknen lassen. Stark saugende, kreidende oder sandende Untergründe mit OPUS1 Fassadentiefgrund grundieren.
Verdünnung	Mit Wasser
Beschichtungsaufbau	Die Farbe ist gebrauchsfertig und muss nur noch gut aufgerührt werden. Um die Fassade optimal zu schützen, empfehlen wir mindestens zwei Anstriche mit OPUS1 Fassaden Premiumweiss. Für den Grundanstrich OPUS1 Fassaden Premiumweiss mit max. 10 % Wasser verdünnen. Deckanstrich unverdünnt auftragen.
Verbrauch	ca. 150 ml/m ²
Verarbeitungsbedingungen	Verarbeitungs- und Objekttemperatur nicht unter +5 °C
Trocknung/Trockenzeit	Oberflächentrocken nach ca. 4-6 Stunden Überstreichbar nach ca. 12 Stunden bei 20 C° und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit bei kühler und feuchter Witterung kann sich die Trockenzeit verzögern.



Technisches Merkblatt

Werkzeuge

Für ein perfektes Ergebnis verwenden Sie geeignetes Werkzeug für Dispersionsfarben. Feuchten Sie den Farbbroller vor der Verarbeitung leicht an!

Werkzeugreinigung

Mit Wasser und Seife

Hinweis

Für bis zu 10 Jahre Wetterschutz ist eine TI-gerechte Verarbeitung einzuhalten.

Zur Vermeidung von Ansätzen nass-in-nass in einem Zug beschichten. Nicht geeignet für waagerechte Flächen mit Wasserbelastung. Bei Fassadenflächen, die unter speziellen Objektbedingungen oder durch natürliche Witterungseinflüsse stärker als üblich feuchtebelastet werden, besteht ein erhöhtes Risiko der Pilz- und Algenbildung. Opus1 Fassaden Premiumweiss ist mit einem Filmschutz ausgerüstet. Dieser Filmschutz schützt das Material langanhaltend, zeitlich begrenzt vor einem Befall, dessen Wirksamkeitsdauer von Objektbedingungen, wie z.B. der Stärke des Befalls und der Feuchtebelastung, abhängt. Deshalb ist ein dauerhaftes Verhindern von Algen- und Pilzbefall nicht möglich. Bei dunklen Farbtönen kann eine mechanische Beanspruchung zu hellen Streifen (Schreibeffekt) führen. Dieses ist eine produktspezifische Eigenschaft aller matten Fassadenfarben. Bei dichten, kühlen Untergründen oder bei witterungsbedingter Trocknungsverzögerung können durch Feuchtebelastung (Regen, Tau, Nebel) Hilfsstoffe an der Oberfläche der Beschichtung gelblich/transparente, leicht glänzende und klebrige Ablaufspuren entstehen. Diese Hilfsstoffe sind wasserlöslich und werden mit ausreichendem Wasser z.B. nach mehrmaligen stärkeren Regenfällen selbständig entfernt. Die Qualität der getrockneten Beschichtung wird dadurch nicht nachteilig beeinflusst. Sollte trotzdem eine direkte Überarbeitung erfolgen, so sind die Läufer/Hilfsstoffe vorzunässen und nach kurzer Einwirkzeit restlos abzuwaschen. Eine zusätzliche Grundierung mit einem geeigneten Haftgrund für außen ist auszuführen. Bei Ausführung der Beschichtung unter geeigneten klimatischen Bedingungen treten diese Ablaufspuren nicht auf. Abzeichnungen von Ausbesserungen in der Fläche hängen von vielen Faktoren ab und sind daher unvermeidbar (BFS-Merkblatt Nr. 25).

Hinweise

Gefahrenhinweise/
Sicherheitsratschläge
(Stand bei Drucklegung)

Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Schutzhandschuhe/Augenschutz tragen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. Enthält: 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Ochtinion (ISO), 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on. Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen. Dieses Produkt ist eine „behandelte Ware“ nach EU-Verordnung 528/2012 (kein Biozid-Produkt) und enthält folgende biozide Wirkstoffe: Terbutryn (CAS-Nr. 886-50-0), Ochtinion (ISO) (CAS-Nr. 26530-20-1).

Entsorgung

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei einer Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben. Eintrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen. Abfallschlüssel-Nr. EWC 080112

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt

Dieses Produkt enthält max. 1 g/l VOC

Produkt-Code Farben und Lacke

BSW50

Deklaration der Inhaltsstoffe

Polyacrylatharz, Polysiloxane, Calciumcarbonat, Titandioxid, Silikate, mineralische Pigmente / Füllstoffe, Wasser, Glykolether, Additive, Konservierungsmittel, Filmschutzmittel.

KundenServiceCenter

Allergiker-hotline und technisches Merkblatt unter der Tel.-Nr. +49 (0) 800/445 6667 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz).

Technisches Merkblatt

■ OPUS1 Fassaden Premiumweiss · Stand: Juni 2023

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.